

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hansestadt Lüneburg

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Körperschaften des öffentlichen Rechts auf Kommunalebene*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: St. Nikolaihof - Instandsetzung und Modernisierung Provisorat 19 und 19d - Objektplanung

Beschreibung: Leistungen: Die Stiftung St. Nikolaihof, vertreten durch die Hansestadt Lüneburg beabsichtigt die Sanierung der Gebäude 19 (BJ 1559) sowie 19 (BJ. 19. Jahrhundert). Die Sanierung wird durch die Städtebauförderung gefördert. Beide Gebäude stehen unter Denkmalschutz und sollen umfassend saniert und modernisiert werden. Beide Gebäude sollen gleichzeitig saniert werden. Für die Phase II werden 3 -5 Büros zur Angebotsabgabe aufgefordert. Vergabe-Nr.: 130-25-81

Kennung des Verfahrens: 9197a6e6-1ce0-4f11-a5a9-74a145b7af95

Interne Kennung: 113-25-81

Verfahrensart: *Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb*

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 71240000 *Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen*

2.1.2 Erfüllungsort

Ort: Lüneburg

Postleitzahl: 21337

NUTS-3-Code: *Lüneburg, Landkreis (DE935)*

Land: *Deutschland*

2.1.4 Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Betrug oder Subventionsbetrug: Ausgeschlossen werden Angebote von Bietenden, bei denen ein zwingender Ausschlussgrund nach § 123 GWB vorliegt. Bei Vorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 124 GWB steht ein Ausschluss im Ermessen der ausschreibenden Stelle. Alle Eignungsnachweise sind als Mindestkriterien zu verstehen, bei deren Nichteinreichen ein Ausschluss vom Verfahren erfolgt. Weitere zu erbringende Nachweise sind den weiteren Unterlagen zu entnehmen

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: St. Nikolaihof, Instandsetzung und Modernisierung, Provisorat 19 und 19d - Objektplanung

Beschreibung: Leistungen: Die Stiftung St. Nikolaihof, vertreten durch die Hansestadt Lüneburg beabsichtigt die Sanierung der Gebäude 19 (BJ 1559) sowie 19 (BJ. 19. Jahrhundert). Die Sanierung wird durch die Städtebauförderung gefördert. Beide Gebäude stehen unter Denkmalschutz und sollen umfassend saniert und modernisiert werden. Beide Gebäude sollen gleichzeitig saniert werden. Für die Phase II werden 3 -5 Büros zur Angebotsabgabe aufgefördert. Vergabe-Nr.: 130-25-81

Interne Kennung: LOT-0001 113-25-81

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 71240000 *Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen*

5.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: *Lüneburg, Landkreis (DE935)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort: St. Nikolaihof, 21357 Bardowick

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 27/10/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2028

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:startup#

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

Ziel zur Verringerung der Umweltauswirkungen: *Sonstiges*

Innovatives Ziel: *Die erbrachten Bauleistungen, Dienstleistungen oder gelieferten Güter sind im Vergleich zu anderen bereits auf dem Markt verfügbaren Bauleistungen, Dienstleistungen oder Gütern neuartig.*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen*

Beschreibung: -Mindestens 3 aufeinanderfolgende Leistungsphasen aus dem Leistungsbild Objektplanung Gebäude (§§ 33 ff. HOAI) zwischen LP 5 und 8 erbracht -Instandsetzung und Modernisierung historischer Gebäude (eingetragenes Denkmal, BJ vor 1900) für öffentliche Auftraggeber
Weitere Eignungskriterien siehe Teilnahmeunterlagen Anlage 4.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Auftraggeber behält sich den Zuschlag auf das Erstangebot vor

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Qualität*

Bezeichnung: Inhaltliches Konzept zur Projektumsetzung unter Nennung des Projektteams, der zeitlichen Verfügbarkeit, der Präsenz vor Ort und dem Kosten-, Termin- und Qualitätsmanagement für Bauvorhaben im Denkmal und während des laufenden Betriebs. Weitere Details sind den Vergabeunterlagen Phase II beigelegt.

Beschreibung: Inhaltliches Konzept zu folgenden Leistungsphasen: LP 5-8 bei Bauvorhaben im Denkmal und während des laufenden Betriebs

{auxiliary|text|award-criterion-weight-dimension}: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Höhe des vorläufigen Gesamthonorars gemäß der vorgegebenen anrechenbaren Baukosten, sowie Stundenlohnsätze Weitere Details sind den Vergabeunterlagen Phase II beigelegt.

Beschreibung: Höhe des vorläufigen Gesamthonorars für die vertragsgegenständlichen Leistungen, sowie Stundenlohnsätze

{auxiliary|text|award-criterion-weight-dimension}: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E57224599>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 08/07/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E57224599>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 17/06/2025 09:30 +02:00

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen wird über die Bieterkommunikation kommuniziert. Teilnahmeanträge, die nicht wegen Unvollständigkeit, formaler oder sonstiger Mängel auszuschließen sind und die Mindestanforderungen erfüllen, werden anhand der Angaben zu den gem. Anlage 4 genannten Auswahlkriterien mit Punkten bewertet. Es werden diejenigen (max.5) Bewerber mit der höchsten Punktzahl zur Angebotsabgabe aufgefordert. Bei Punktgleichheit entscheidet das Los.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:

Nein

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: **ja**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **ja**

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Es wird darauf hingewiesen, dass ein Nachprüfungsantrag gem. § 160 Abs. 3 GWB unzulässig ist, soweit: 1. Der Antragssteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist der Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Hansestadt Lüneburg

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Hansestadt Lüneburg

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Hansestadt Lüneburg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Hansestadt Lüneburg

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Hansestadt Lüneburg

Identifikationsnummer: Berichtseinheit-ID 00002401

Postanschrift: Am Ochsenmarkt 1

Ort: Lüneburg

Postleitzahl: 21335

NUTS-3-Code: *Lüneburg, Landkreis* (DE935)

Land: *Deutschland*

E-Mail: stadt@Lueneburg.de

Telefon: +49 4131-3090

Internet-Adresse: <https://www.hansestadtlueneburg.de/ausschreibungen>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Identifikationsnummer: t:04131153308

Postanschrift: Auf der Hude 2

Ort: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

NUTS-3-Code: *Lüneburg, Landkreis* (DE935)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 413115133436

Fax: +49 4131152943

Internet-Adresse: <http://www.mw.niedersachsen.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

10 Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: a5d12864-f5fc-45c7-b540-

955965f8880b-01

Hauptgrund für die Änderung: *Korrektur – Veröffentlichung*

Beschreibung: Korrektur Download-Link unter "Internetadresse der Auftragsunterlagen (BT-15-Lot)"

10.1 Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Unter Ziffer 5.11 wurde der Download-Link aktualisiert

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8cb3dd0a-1559-4da3-a03e-fc93a622dcc1 - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/05/2025 09:02 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*